

**Antrag
auf Erteilung einer Genehmigung zum Verkehr
mit Taxen / Mietwagen / sonstigem Gelegenheitsverkehr**

- Erteilung für __ Taxe(n)/ __ Mietwagen/ Ausflugsfahrten/ Ferienziel-Reisen/
Mietomnibusverkehr
- Wiedererteilung der Taxigenehmigung(en)
Ordnungs-Nr(n): _____
- Wiedererteilung der Mietwagengenehmigung(en)
Anzahl bzw. Nr(n): _____
- Wiedererteilung der Genehmigung für Ausflugsfahrten/ Ferienziel-Reisen oder
Mietomnibusverkehr

1. Angaben zum Antragsteller/ zur Antragstellerin und zum Unternehmen

Name, Vorname, Firma (Bezeichnung des Unternehmens)

im Handelsregister eingetragener Firmenname

Handelsregisternummer/ Amtsgericht

Betriebssitz (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Telefon/Fax/Mobil

E-Mail

2. Angaben zum Inhaber/ zur Inhaberin

Name

Vorname

Funktion im Unternehmen

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Name

Vorname

Funktion im Unternehmen

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

3. Angaben über die zur Führung der Geschäfte bestellten Person

Name

Vorname

Funktion im Unternehmen

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

4. Angaben über die fachliche Eignung

- des Antragstellenden der zur Führung der Geschäfte bestellten Person

Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch (entsprechende Bescheinigungen beziehungsweise Zeugnisse bitte beifügen):

- eine angemessene Vortätigkeit
- eine bestandene Fachkundeprüfung
- die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Reiseverkehrskaufmann/ zur Reiseverkehrskauffrau oder Kaufmann/Kauffrau im Eisenbahn- und Straßenverkehr
- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Hoch- oder Fachhochschule, das die hier erforderlichen Kenntnisse gewährleistet.

5. Sind oder waren Sie bereits außerhalb des Landkreises Meißen im Besitz einer Genehmigung zum Verkehr mit Taxen oder Mietwagen?

- nein
- ja, genehmigte Verkehrsart oder -form: _____
Genehmigungsbehörde: _____

6. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:

- ____ Jahre (Höchstdauer: 5 Jahre)
von _____ 20__ bis _____ 20__

7. War oder ist ein Ermittlungsverfahren gegen Sie anhängig?

nein

ja

Haben Sie eine eidesstaatliche Versicherung über Ihre Vermögensverhältnisse abgegeben oder läuft ein solches Verfahren?

nein

ja

Hat das Finanzamt in den letzten fünf Jahren eine steuerliche Schätzung für Ihren Betrieb vorgenommen?

nein

ja

8. Wie erfolgt die steuerliche Einnahmearsprungsaufzeichnung des Unternehmens?

- mittels Schichtzettel
- mittels Tageskassenbuch
- mittels digitale Einzelaufzeichnung
- es erfolgt **KEINE** Einnahmearsprungsaufzeichnung

9. Das Gewerbe wird wie folgt betrieben:

- als Hauptbeschäftigung
- als Nebenbeschäftigung

es wird ein weiteres Gewerbe betrieben, und zwar _____

10. Fahren Sie in Ihrem Betrieb selbst mit?

- nein
- ja, die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung wurde ausgestellt von

_____ am _____ und ist gültig bis _____

Wie hoch war in den letzten 3 Jahren jeweils Ihr Anteil als Unternehmer/Unternehmerin am Fahrgeschehen? (prozentual von der Gesamtbereitstellung innerhalb Ihres Unternehmens)

20____: ca. ____ % 20____: ca. ____ % 20____: ca. ____ %

11. Werden Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen beschäftigt?

nein ja, Anzahl: _____

Wird im Schichtbetrieb gefahren?

nein ja, Anzahl Schichten: _____ Schichtdauer: _____

12. Funkvermittlung?

- nein
- ja, Anzahl

13. Hinweise

Gemäß § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) sind Sie verpflichtet, die erforderlichen Angaben zur Person zu machen. Personen- und Unternehmensdaten werden elektronisch und ggf. konventionell zum Zwecke des Nachweises einer entsprechenden Unternehmensführung gespeichert. Erforderliche Datenübermittlung an andere Stellen (z.B. Kraftfahrt-Bundesamt, Industrie- und Handelskammer, Fachgewerkschaften, Verkehrsverbände, Gewerbeaufsichtsamt, Berufsgenossenschaft und Eichamt) erfolgen nach den Vorschriften des PBefG. Gemäß § 54 a Abs. 1 PBefG kann der Landkreis Meißen zur Vorbereitung von Entscheidungen durch Beauftragte erforderliche Ermittlungen anstellen lassen. Im Rahmen der Überprüfung der Antragsdaten kann es notwendig werden, einen amtlich bestellten externen Gutachter/ eine amtlich bestellte externe Gutachterin einzusetzen. Die Kosten hierfür sind vom Antragsteller/ von der Antragstellerin im Rahmen der Kosten für die Amtshandlung nach dem PBefG (hier: Antragsbearbeitung und entsprechende Entscheidung) zu tragen. Davon erhalten Sie hiermit Kenntnis. Über das Prüfergebnis werden Sie mit Bescheid unterrichtet.

Als Anlagen sind beigefügt:

- Vermögensübersicht/ Eigenkapitalbescheinigung
- Fahrzeugliste
- Kopie Gewerbeanmeldung
- Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes (bei Wohnsitz außerhalb vom Landkreis Meißen auch jeweils des zuständigen Finanzamtes des Wohnsitzes)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Stadtkämmerei (bei Wohnsitz außerhalb vom Landkreis Meißen auch jeweils der Kämmerei der Wohnsitzgemeinde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Trägers der Sozialversicherung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialabgaben für die im Betrieb beschäftigten Arbeitnehmer/Innen (alle Krankenkassen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Bundesknappschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialabgaben für geringfügig Beschäftigte
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde – Belegart „0“ für alle unter 2. und 3. genannten Personen!
zu beantragen beim Einwohnermeldeamt bzw. Bürgeramt der Wohnsitzgemeinde
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde – Belegart „9“, GZR 3 (zu beantragen beim Einwohnermeldeamt bzw. Bürgeramt der Wohnsitzgemeinde, bzw. für das Unternehmen beim zuständigen Gewerbeamt des Betriebssitzes)
für das Unternehmen und für alle unter 2. und 3. genannten Personen!
- Auszug aus dem Fahreignungsregister (zu beantragen beim Kraftfahrt-Bundesamt)
für alle unter 2. und 3. genannten Personen!
- Aktueller Auszug aus dem Handels- oder Genossenschaftsregister
- Nachweise über fachliche Eignung
- Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der nach Personenbeförderungsrecht fachkundigen Person (unter 3. genannte Person)
- Kopie eines behördlichen Ausweisdokuments; gegebenenfalls mit Nachweis über Aufenthaltstitel – für alle unter 2. und 3. genannten Personen!
- Informationen zum Datenschutz

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben in diesem Antrag und den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind. Die vorstehend genannten Hinweise (siehe Seite 3 unten) habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/Antragstellerin